

HSBA AUSGABE 2025 

INITIAL IMPACT REPORT

Impulse für Nachhaltigkeit in
der Wirtschaftsausbildung



Vorwort



Nachhaltigkeit ist keine Option mehr, sie ist eine Notwendigkeit. Als Business School trägt die HSBA eine besondere Verantwortung: Wir wollen zukünftige Führungspersönlichkeiten ausbilden, die wirtschaftlichen Erfolg mit sozialer und ökologischer Verantwortung verbinden. Dieser Bericht dokumentiert unser kontinuierliches Bemühen, Nachhaltigkeit in Lehre, Forschung und Hochschulbetrieb fest zu verankern.

Wir sind überzeugt: Nachhaltiger Wandel beginnt mit Wissen – und mit entschlossenem Handeln. In den vergangenen Jahren haben wir wichtige Schritte unternommen, um Nachhaltigkeit systematisch in unsere Studienprogramme zu integrieren, die Zusammenarbeit mit Unternehmen und Gesellschaft auszubauen und unseren Studierenden praxisnahe Lernräume für reale Herausforderungen zu bieten.

Von innovativer Forschung bis hin zu anwendungsorientierten Projekten – unser Ansatz stellt sicher, dass Nachhaltigkeit an der HSBA nicht nur Theorie bleibt, sondern aktiv gelebt wird. Dieser Bericht gibt Einblicke in unsere Fortschritte, unsere Ziele und das gemeinsame Engagement unserer Studierenden, Lehrenden, Mitarbeitenden und Partner.

Wir wissen: Der Weg ist noch lang. Aber wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam eine verantwortungsbewusste, zukunftsgerichtete Wirtschaftsausbildung gestalten können.

Ich lade Sie herzlich ein, sich durch unseren Bericht inspirieren zu lassen und Teil unseres Weges in eine nachhaltigere Zukunft zu werden.

Mit besten Grüßen

Prof. Dr. Tim Goydke
Präsident der HSBA

Inhalt

Einleitung 04

Ziele & Werte 06

Verankerung in der Lehre 08

Forschung 14

Partnerschaft & Praxis 16

Campus 16

Zusammenfassung 18

Kontakt & Impressum 19



Einleitung

Die HSBA hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Zukunft der nachhaltigen Hochschulbildung aktiv mitzugestalten, indem sie **Prinzipien des verantwortungsvollen Managements** in ihren akademischen und institutionellen Rahmen integriert und die **Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) in Lehre, Forschung, Verwaltung und Unternehmenspartnerschaften einbettet**. Dies steht im Einklang mit ihrer Mission, zukünftige Führungskräfte auszubilden, die nachhaltige Geschäftspraktiken und soziale Verantwortung vorantreiben.

Die HSBA arbeitet aktiv an der Erreichung dieser Ziele und

- aktualisiert die **Curricula**, um Nachhaltigkeit in allen relevanten Kursen zu verankern und sicherzustellen, dass die Studierenden grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben,
- kooperiert eng mit Partnerunternehmen, um die **praktische Anwendung** von Nachhaltigkeitsprinzipien sicherzustellen,
- hat ihr **Leitbild** überarbeitet, um das Engagement der HSBA für Nachhaltigkeit und verantwortungsvolle Managementausbildung zu stärken,
- baut sukzessive die HSBA **Fair-Trade-Prinzipien** aus und verbessert kontinuierlich das **Energie- und Abfallmanagement** auf dem Campus,
- fördert aktiv **Vielfalt, Chancengleichheit und Teilhabe** und weitet ihren Impact über die Umweltverantwortung hinaus aus,
- lebt und fördert Integrität, Fairness, Verantwortung und ethisches Verhalten, inspiriert von den **Grundsätzen der Hanseatischen Ehrbaren Kaufleute**,
- setzt klare Erwartungen an ein **respektvolles, verantwortungsvolles Verhalten der Studierenden** auf dem Campus und gegenüber externen Stakeholdern.



Ziele & Werte

Mission 2025

Vision

Als führende duale Business School in Deutschland setzen wir Maßstäbe in der Verbindung von Theorie und Praxis. Wir befähigen mutige Entscheiderinnen und Entscheider, mit Innovationskraft, Verantwortung und globaler Perspektive die Wirtschaft und Gesellschaft von Morgen zu gestalten.

Mission

Mit exzellenter Lehre in unseren dualen und berufsbegleitenden Programmen sowie praxisnaher Forschung und Weiterbildung fördern wir ganzheitliches und nachhaltiges Handeln und bieten als unabhängige Hochschule Lösungen für zentrale wirtschaftliche und gesellschaftliche Fragen.

Unsere Werte



Anspruchsvoll

Wir verbinden anspruchsvolle Lehre mit praxisrelevanter Forschung, um Fach- und Führungskräfte auszubilden, die nachhaltig wirken.



Unternehmerisch

Wir fördern im Zusammenwirken mit unseren Partnerunternehmen Eigeninitiative, Innovationskraft und strategisches Handeln mit einer ganzheitlichen Perspektive.



Verantwortungsvoll

Wir sind eine wertschätzende und inklusive Gemeinschaft und fördern wertebasiertes Handeln, das auf Respekt, Integrität und Verantwortung beruht.



Weltoffen

Wir stärken Vielfalt und ermöglichen internationalen Austausch, um unsere Absolventinnen und Absolventen global handlungsfähig zu machen.

Ziele & Werte

Die Werte ehrbarer Kaufleute

Die enge Verbundenheit der HSBA mit der Tradition der **Ehrbaren Kaufleute** spiegelt ein tiefes **Bekenntnis zu Integrität, Fairness und Verantwortung im Geschäftsleben** wider. Diese Tradition, die im Erbe der Hanse verwurzelt ist, einem einflussreichen mittelalterlichen Handelsbund, der den Handel in ganz Nordeuropa prägte, betont ethisches Verhalten, verlässliche Partnerschaften und langfristige wirtschaftliche Nachhaltigkeit.

Diese Werte werden von der **Handelskammer Hamburg** und der **Versammlung Ehrbarer Kaufleute (VEEK)**, die Minderheitsgesellschafter der HSBA ist, weiterhin hochgehalten und gepflegt.

Aufbauend auf dieser Grundlage verbindet die HSBA eine einzigartige Zusammenarbeit mit dem VEEK durch

- ein Mentoring-Programm, bei dem über 30 Mentor:innen auf Führungsebene Masterstudierende in ethischen Geschäftspraktiken anleiten,
- regelmäßige Vorlesungen und gemeinsame Veranstaltungen, die Bachelorstudierende mit VEEK-Mitgliedern vernetzen und den direkten Austausch und Wissensaustausch fördern.

Durch diese besondere Partnerschaft stärkt die HSBA das Bewusstsein für unternehmerische Verantwortung, ethische Führung und nachhaltige Geschäftspraktiken.



30+

Führungskräfte
unterstützen
ehrenamtlich die
Masterstudierenden



Ziele & Werte



HSBA Studierende

Code of Honour

Respektvoller Umgang

Wir behandeln alle Menschen mit Respekt, unabhängig von der Herkunft, Religion, Alter, Fähigkeiten oder des Geschlechts. Offene Kommunikation und gegenseitiges Vertrauen prägen unser Miteinander.

Verantwortung

Wir übernehmen Verantwortung im Alltag, in der Hochschule und in unseren Partnerunternehmen und sind uns bewusst, dass unser Verhalten Konsequenzen haben kann.

Träger der Werte

Wir sind und bleiben Repräsentanten der HSBA und tragen den hanseatischen Geist auch über das Studium hinaus in Gesellschaft und Wirtschaft. Wir engagieren uns gemeinsam für die Interessen der Hochschule und vertreten ihre Werte bestmöglich.

Carpe Diem

Wir sehen und ergreifen täglich Chancen und Herausforderungen für unser berufliches und privates Leben. Kreativ und eigenständig suchen wir neue Wege.

Teamspirit

An der HSBA arbeiten wir als ein Team zusammen. Gemeinsam sind wir motiviert, belastbar und leistungsbereit. Wir sind eine starke Gemeinschaft, die sich leidenschaftlich für ihre Ziele einsetzt.

Soziale Medien

Unser Handeln im Internet und den sozialen Medien folgt denselben Grundsätzen wie im sonstigen Miteinander.

Innovatives Handeln & Fairness

Wir fördern und fordern uns gegenseitig, indem wir die Dinge hinterfragen und eigenständig nach neuen Lösungen suchen. Dabei verhalten wir uns in Prüfungsleistungen, so wie gegenüber unseren Kommiliton_innen fair.

Dualer Geist

An der HSBA leben wir das duale Studium. Die Vorlesungen bereichern wir durch unsere Praxiserfahrungen und unsere Unternehmen mit dem gelernten Wissen. Dabei streben wir danach, unser Potenzial auszuschöpfen und einen Beitrag für Wirtschaft und Gesellschaft zu leisten.



Verankerung in der Lehre

An der HSBA ist Nachhaltigkeit kein isoliertes Thema, sondern zieht sich durch alle Studiengänge, so ist gewährleistet, dass zukünftige Führungskräfte ihre Karriere auf verantwortungsvolle Managementpraktiken aufbauen.

Alle vier Bachelorstudiengänge – **B.Sc. Business Administration**, **B.Sc. Business Informatics**, **B.Sc. International Management** und **B.Sc. Logistics Management** – vermitteln den Studierenden, wie sie als Führungskräfte wirtschaftliches Denken und Nachhaltigkeitsbewusstsein wirksam kombinieren.

Kernmodule wie **Sustainability** behandeln globale Megatrends sowie strategischem Nachhaltigkeitsmanagement, während das Vertiefungsmodul **Sustainable Leadership and Innovation** den Fokus auf Corporate Social Responsibility und ethische Unternehmensführung legt. Das Wahlfach **Beyond Profit: Integrating the SDGs into Business** führt die Studierenden in reale Anwendungen von Nachhaltigkeit in Unternehmen ein.



Learning by Doing



Das Wahlmodul **PerspektivWechsel** in allen Bachelorprogrammen fördert persönliche und soziale Entwicklung durch mindestens 24 Stunden **Engagement in sozialen oder ökologischen Projekten**. Studierende verknüpfen ihr Wissen mit den SDGs und reflektieren ihre Erfahrungen im Hinblick auf Wachstum, Kommunikation und gesellschaftliche Verantwortung.

Verankerung in der Lehre

Der **Master of Science in Digital Transformation & Sustainability (DTS)** verbindet Digitalisierung und Nachhaltigkeit auf einzigartige Weise und bereitet Fachkräfte gezielt auf die wachsenden Anforderungen der Wirtschaft vor.

Mit einem interdisziplinären und projektbasierten Ansatz umfasst dieses Programm Module wie **Responsible Marketing**, das die Studierenden befähigt, über Greenwashing hinauszudenken, sowie die **Sustainability Challenge**, bei der die Studierenden mit Organisationen zusammenarbeiten, um SDG-orientierte Projekte umzusetzen.

Der **Master of Science in Innovationsmanagement (IVM)** qualifiziert Studierende, nachhaltige Innovationen branchenübergreifend voranzutreiben. Mit Spezialisierungen in Bereichen wie Business Development, Digitalisierung und Start-Ups bietet dieser Studiengang Module wie das **Sustainable Innovation Camp**, in dem die Studierenden Lösungen für reale Nachhaltigkeitsherausforderungen entwickeln und präsentieren, sowie **Sustainable Shipping & Maritime Economics**, das sich mit grünem Hafenmanagement und effizienten Lieferkettenstrategien befasst.

"Der Masterstudiengang DTS bietet ein beeindruckendes Angebot an relevanten Modulen, die sich nicht nur mit digitalen Innovationen beschäftigen, sondern auch die ethischen Herausforderungen unserer Generation in Form der SDGs in alle Inhalte integrieren."

(Zitat aus der Studierendenbefragung)



Verankerung in der Lehre



Concluding Conference: Driving Change

Auf der **Concluding Conference** präsentieren DTS-Studierende innovative Lösungen für drängende Nachhaltigkeits Herausforderungen. Das agile, projektbasierte Lernen steht im Vordergrund des gesamten Studiengangs und die Konferenz markiert das Highlight. Die Veranstaltung fördert den Wissensaustausch und die Diskussion – und stärkt so das Engagement der HSBA für Lernen durch Handeln. In prägnanten Vorträgen befassten sich die Studierenden mit folgenden Themen:

- Biodiversity Loss Impact-Treiber Wasser & Landnutzung: Bewertung der aktuellen Regulierung
- LET'S PACK IT: Kommerzialisierung der Kreislaufwirtschaft für Lebensmittelverpackungen mit Erkenntnissen aus erfolgreichen Geschäftspraktiken
- Investieren für Wirkung: Instrumenten, um Ihre Impact-Geschichte zu erzählen
- Eine Tasse Kaffee ohne Abholzung, bitte!
- Change Agents auf grüner Mission: Eine empirische Studie zu unternehmerischen Nachhaltigkeitsmaßnahmen
- Partizipation als Heilmittel gegen den Widerstand gegen Erneuerbare-Energien-Projekte?
- Sensemaking und die Integration von Nachhaltigkeit in KMU
- Nachhaltiges Wirtschaften in KMU zur Förderung der Energiewende - Evaluation von Umweltmanagementinstrumenten und deren Beitrag zur Erreichung der SDG-Ziele, insbesondere SDG 12
- Umweltverträgliche Entwicklungspotenziale im Merchandising der DFL-Clubs

Verankerung in der Lehre

Gastvorträge und Workshops

Gastvorträge, Workshops und Fallstudien bereichern das Studium an der HSBA durch direkte Einblicke und Expertise aus der Wirtschaft.

Formate wie die **HSBA Business Lounge** greifen aktuelle Themen wie erneuerbare Energien auf und fördern den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis. Die Veranstaltungsreihe **HSBA Insights** unterstützt die persönliche und berufliche Entwicklung der Studierenden und stärkt wichtige Kompetenzen sowie den Kontakt zu Unternehmenspartnern.

Beide Formate sind öffentlich zugänglich und stärken den Wissenstransfer aus der Hochschule in die Gesellschaft.



Weiterbildung für Fach- und Führungskräfte

Die HSBA bietet praxisnahe Weiterbildungsprogramme, die Fach- und Führungskräfte gezielt für nachhaltige Veränderungen in Unternehmen qualifizieren.

Der Zertifikatskurs **ESG Officer** vermittelt umfassendes Wissen zu den Herausforderungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG). In praxisorientierten Modulen befassen sich die Teilnehmenden mit Unternehmensführung, **rechtlichen Rahmenbedingungen**, der **EU-Taxonomie**, **Nachhaltigkeitsstrategien** sowie der Umsetzung von **ESG-Kennzahlen**. Der Kurs bereitet sie darauf vor, Nachhaltigkeitsinitiativen im Unternehmen strategisch zu steuern und erfolgreich umzusetzen.

Der Zertifikatskurs **Human Rights Manager** konzentriert sich auf die Integration von Menschenrechtsstandards in globale Lieferketten und Unternehmensprozesse. Er richtet sich besonders an Fachkräfte, die mit dem deutschen **Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz** sowie **internationalen Nachhaltigkeitsstandards** arbeiten. Das Programm kombiniert fundiertes Fachwissen mit praxisnahen Strategien zur Identifikation und Steuerung menschenrechtlicher Risiken und unterstützt die Teilnehmenden dabei, menschenrechtliche Aspekte wirkungsvoll in Unternehmensstrategien zu integrieren.



Verankerung in der Lehre

Exkursionen: Reallabore

Neben Vorlesungen und Workshops bieten **Exkursionen** den Studierenden die Möglichkeit, vielfältige internationale Geschäftsumgebungen aus erster Hand kennenzulernen. Die Studierenden planen und führen diese Reisen selbst durch, wobei Nachhaltigkeit eine zentrale Rolle bei der Planung spielt.

Bei Bachelorstudiengängen sind die Destinationen auf Europa beschränkt, um die Umweltbelastung zu reduzieren. Masterstudierende, die außerhalb Europas reisen, sind verpflichtet, den **CO2-Fußabdruck** von Langstreckenflügen zu kompensieren.

Diese Erfahrungen verbessern die Kompetenzen der Studierenden und stehen im Einklang mit dem Nachhaltigkeitsengagement der HSBA. Studienreisen mit Nachhaltigkeitsschwerpunkt im Jahr 2024:

42%
der Exkursionen
hatten einen
Nachhaltigkeits-
fokus 2023



Hamburg: Mobile Transformation: Mobile Business Strategies and Mobile Marketing

Valletta, Malta: Innovations and Sustainability Management in Logistics, Maritime Culture

Larnaca/Nicosia, Cyprus: Energy development, maritime culture, financial & social business innovation, tourism, real estate, frontier market status



Bordeaux, France: Sustainable Leadership and Transformation

Vienna, Austria: Digital and Sustainable Transformation of the Economy

Forschung

Die HSBA engagiert sich aktiv in der Forschung im Bereich der unternehmerischen Nachhaltigkeit und anderer SDG-orientierter Bereiche und stärkt ihre akademischen Programme, Unternehmenspartnerschaften und Beiträge zu verantwortungsvollem Management. Durch angewandte Forschung befähigt die HSBA Studierende und Unternehmen, sozial verantwortliche Werte zu schaffen.

Um den Dialog und das Engagement zu fördern, stellt die HSBA ihre Forschungsergebnisse einem breiteren Publikum vor und regt so zu Diskussionen und Rückmeldungen aus der Wirtschaft an. Bereits erschienen sind eine Reihe von nachhaltigkeitsbezogenen Publikationen, die sich unter anderem mit dem **Konsumverhalten im nachhaltigen Marketing** und der **Messbarkeit unternehmerischer Nachhaltigkeitsbemühungen** befassen (siehe S. 14).

Ein zentrales Format in diesem Zusammenhang ist die **HSBA Whitepaper Series**, in der von Studenten durchgeführte Forschungsprojekte vorgestellt werden, die sich mit realen Herausforderungen in der Wirtschaft befassen. Durch die Kombination von praktischer Anwendung und akademischem Studium generieren die Studierenden Erkenntnisse, die eine Brücke zwischen Theorie und Praxis schlagen. Ihre Forschung basiert auf der aktuellen wissenschaftlichen Literatur und zielt darauf ab, umsetzbare Empfehlungen für Unternehmen und politische Entscheidungsträger zu geben.

SDGs, die 2023/24 in Publikationen behandelt werden:



12

nachhaltigkeitsbezogene
Fachveröffentlichungen
von Lehrenden und
Promovierenden in 2023/24

2

Whitepapers zu
Nachhaltigkeitsthemen
(2023/24)

35%

der im Studienjahr 2023/24
abgeschlossenen Abschluss-
arbeiten behandelten
Nachhaltigkeitsthemen

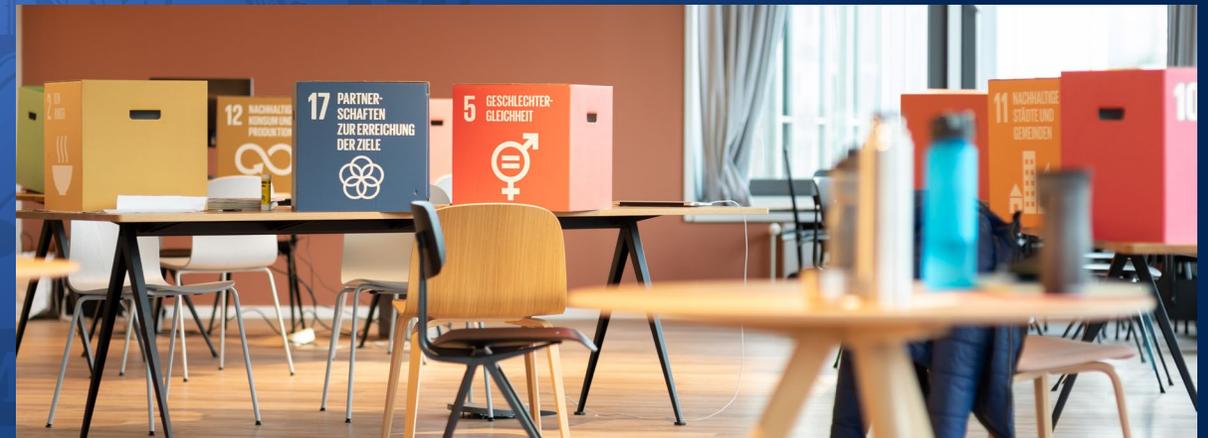
83%

der laufenden
Promotionsprojekte haben
einen Nachhaltigkeitsfokus

Forschung

PUBLICATION	MEDIUM
Jaich, Hans, Sarah Margaretha Jastram, Knut Blind (2023): Spillover of Social Norms at Work on Employees' Self-Reported Private Sphere Pro-Environmental Behaviour: A Mixed Method Investigation	Schmalenbachs Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung/ Schmalenbach Journal of Business Research
Jastram, Sarah Margaretha, Johanna Försterling (2023): Clarifying Ends in Institutional Decoupling Theory – Insights From Social Impact Research	Journal of Business Economics
Jastram, Sarah Margaretha, Zara Berberyan (2023): Democratic Stakeholder Representativeness	Journal of Public Administration Research and Theory
Jastram, Sarah Margaretha, Marc Großmann, Nils Krause (2023): ESG - Wirtschaftliche Auswirkungen auf Unternehmen	Praxishandbuch ESG – Grundlagen, Bedeutung und Umsetzung in Unternehmen. Fachmedien Recht und Wirtschaft
Hensel-Börner, Susanne, Inga Schmidt-Ross (2023): Sustainability Challenge - ein flexibles und wertvolles Lern-Lehr-Format für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)	Jahrestagung des Hochschulnetzwerkes Bildung durch Verantwortung an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung, Eberswalde
Österle, Benjamin, Chiara Hübscher, Susanne Hensel-Börner, Jörg Henseler (2023): A Research Agenda on the UN Sustainable Development Goals in B2B Branding: An Abstract	Academy of Marketing Science Annual Conference

PUBLICATION	MEDIUM
Prigge, Stefan, Peter Scholz, Anastasija Djokic, Felix Knabe, Linus Leiendecker, Mathieu Pietz, Nico Rivinius, Julius Voigt (2023): Zahlen, Daten und Fakten zum Sustainable-Finance-Standort Deutschland im europäischen Vergleich. Eine Studie für Germany Finance	
Ade, Adrian, Börje Boers, Thomas Henschel, Stefan Kemp (2024): The knowing-doing gap: Family SMEs and sustainability in Germany and Sweden	Journal of the International Council for Small Business
Hübscher, Chiara, Susanne Hensel-Börner, Jörg Henseler (2024): Marketing education for sustainable development	Spanish Journal of Marketing - ESIC
Leifhelm, Mathis, Peter Scholz (2024): Carbon Risk Hedging: Reducing Portfolio Carbon Risk Using a Beta Hedge Ratio	International Journal of Theoretical and Applied Finance (IJTAF)



Forschung

HSBA Annual Conference

Die HSBA-Jahrestagung ist **ein neues Format**, das Forschende, Führungskräfte und Studierende zusammenbringt, um zentrale wirtschaftliche, technologische und gesellschaftliche Entwicklungen zu diskutieren. Als Ausdruck des HSBA-Engagements für den Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis bietet die Konferenz eine Plattform für Wissensaustausch, Networking und zukunftsorientiertes Denken.

Die **Auftaktkonferenz 2024 stand im Zeichen der Nachhaltigkeit** und unterstrich die wachsende Relevanz verantwortungsvoller Geschäftspraktiken und langfristiger Wertschöpfung. Das vielfältige Programm reichte von praxisnahen Diskussionen bis zu einer inspirierenden Keynote von **Prof. Dr. Lucia Reisch (University of Cambridge)**, die das Potenzial von Nudging-Strategien für eine Netto-Null-Zukunft beleuchtete.



Brücke zwischen Forschung und Wirtschaft

Die erste Session widmete sich dem Thema Nachhaltigkeit in Familienunternehmen und beleuchtete, wie praxisnahes Wissen gemeinsam mit Familienunternehmen entwickelt werden kann.



Es folgten Impulsvorträge zu verschiedenen Aspekten nachhaltiger Transformation: zur Rolle des Marketings, zu Innovationen in der Kohlenstoffabscheidung in der maritimen Industrie sowie zu menschenrechtlichen Herausforderungen in textilen Lieferketten.

Den Abschluss der Konferenz bildete das Branchenpanel „Business Research – Industry Needs and Impact Generation“. Eine Vernissage, die Kreativität und Nachhaltigkeit eindrucksvoll verband, setzte einen kreativen und inhaltlich anregenden Abschluss.

Partnerschaften & Praxis

Als duale und praxisnahe Hochschule übernimmt die HSBA eine zentrale Rolle bei der Verbindung von akademischer Theorie und unternehmerischer Praxis. Sie fördert Partnerschaften, die Verantwortung und Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Gesellschaft stärken. Diese Kooperationen ermöglichen innovative Lösungen und unterstützen die Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDGs) – etwa durch **Forschungsprojekte, interdisziplinäres Lernen und praxisnahe Initiativen**.

In enger Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen und Organisationen schafft die HSBA Lernräume, in denen Studierende praktische Erfahrungen sammeln und aktiv zur nachhaltigen Entwicklung beitragen können.



Partnerschaften für eine nachhaltige Zukunft



Die HSBA pflegt enge Verbindungen zu über **300 Partnerunternehmen**, bietet den Studierenden praxisnahe Ausbildungsmöglichkeiten und integriert Nachhaltigkeit in die Ausbildung. Diese Partnerschaften bilden eine wesentliche Grundlage, um gesellschaftliche Verantwortung in Lehre und Forschung zu integrieren.

Ein kürzlich durchgeführtes Beratungsprojekt mit der **E.R. Capital Holding** ermöglichte es Masterstudierenden beispielsweise, **alternative Kraftstoffe in der maritimen Industrie** zu analysieren, wobei der Schwerpunkt auf der Identifizierung von Markttrends, der Bewertung bestehender Regulierungen und der Erkundung von Investitionspotenzialen zur Entwicklung nachhaltiger Ansätze lag.

Darüber hinaus haben die Studierenden zu verschiedenen wirkungsvollen, sozialen Initiativen beigetragen, wie zum Beispiel:

- **MENTOR – Die Lese-Lern-Helfer Hamburg:** Entwicklung von Strategien zur Förderung von Corporate Volunteering für die Betreuung benachteiligter Kinder
- **Kinderhospiz Sternenbrücke:** Optimierung der Koordination von Freiwilligen zur Verbesserung der betrieblichen Effizienz
- **Alzheimer Gesellschaft Hamburg:** Entwicklung von Fundraising-Strategien zur nachhaltigen Unterstützung der Demenzversorgung und der damit verbundenen Dienstleistungen.

Partnerschaften & Praxis

Soziales Engagement und studentische Initiativen

Die HSBA fördert soziale Nachhaltigkeit durch studentische Initiativen. Das **HeartSBA-Komitee** organisiert regelmäßig Projekte mit sozialem und ökologischem Fokus. 2024 kooperierte HeartSBA mit der **DKMS**, dem weltweit größten **Stammzellspenderregister**, und führte mehrere Registrierungsaktionen durch, um Studierende und Mitarbeitende zur Aufnahme in die Spenderdatenbank zu motivieren. Weitere Termine sind für 2025 geplant.

Ein weiteres Projekt war eine Kleiderspendenaktion in Zusammenarbeit mit **Hanseatic Help**, bei der Studierende Kleidung und Alltagsgegenstände für bedürftige Menschen in der Region sammelten. Solche Initiativen stärken das gesellschaftliche Engagement der Hochschule und sensibilisieren für soziale Verantwortung.

Das **Women in Business-Komitee** setzt sich für **Chancengleichheit und die berufliche Entwicklung von Studentinnen** ein. Durch Workshops, Networking-Events und Vorträge unterstützt es den Austausch zu Gleichstellungsthemen und Karrierefragen.

Darüber hinaus beteiligt sich die HSBA an **Umwelt- und Sozialprojekten** außerhalb des Campus, etwa an der stadtweiten Aktion **Hamburg räumt auf** zur Reinigung öffentlicher Räume.



Von Finanzen bis Fußball: Nachhaltigkeit bei HSBA-Veranstaltungen

Darüber hinaus organisiert die HSBA mit externen Partnern Veranstaltungen, die sich auf Nachhaltigkeit konzentrieren. So untersuchte im Juni 2024 eine Podiumsdiskussion mit dem **Hamburger Senator für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft** die Rolle der erneuerbaren Energien als Schlüsselfaktor für die wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit.

Solche Veranstaltungen geben den Studierenden wertvolle Einblicke in nachhaltigkeitsbezogene Geschäftsstrategien und ermutigen sie, sich mit drängenden ökologischen und ökonomischen Fragen auseinanderzusetzen. Weitere Veranstaltungen im Jahr 2023/24 waren:

- Unternehmen als Reallabore der sozial-ökologischen Transformation
- Sustainable Finance und neue geopolitische Risiken
- Fast 10 Jahre Sustainable Development Goals – Meilensteine und Herausforderungen
- Digitale Transformation & Nachhaltigkeit in Schifffahrt und Häfenwirtschaft
- Erneuerbare Energien – der wichtigste Standortfaktor der Zukunft?
- Wirtschaft neu denken: Gemeinwohl-Ökonomie in Unternehmen am Beispiel des Fußballvereins FC St. Pauli

Campus

Nachhaltigkeit auf dem Campus

Der Campus der HSBA befindet sich in einem gemieteten Gebäude, was die Umsetzung umfangreicher baulicher Nachhaltigkeitsmaßnahmen einschränkt.

Innerhalb der eigenen Einflussbereiche fördert die Hochschule jedoch aktiv Ressourceneffizienz und Umweltverantwortung.

220

**intelligente
Thermostate
reduzieren den
Energieverbrauch**

Um den **Papierverbrauch zu senken**, hat die HSBA von **gedruckten Skripten auf digitale Formate umgestellt**. Dies spart 8 Paletten bzw. 4,2 Tonnen Papier ein. Selbst bei Recyclingpapier entspräche dies rund **105.000 Litern Wasser und 10.500 kWh Energie**.

Die digitale Einrichtung schriftlicher Arbeiten spart pro Jahr zusätzlich 100.000 Blatt Papier ein – das entspricht rund 12.500 Litern Wasser und 1.250 kWh Energie.

8

**Europaletten
Kopierpapier
werden jedes Jahr
durch Digitalisierung
eingespart**



**Mülltrennboxen
in allen Korridoren
zur Förderung
des Recyclings**

Die **Flurbeleuchtung** wird über eine **zwei-stündige Zeitschaltuhr** gesteuert, und die Anzahl der Leuchtmittel wurde reduziert – ohne dabei die Sicherheit zu beeinträchtigen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der **Abfallvermeidung**: Es wird eine konsequente Mülltrennung durchgeführt und es wird verstärkt auf die Verwendung von umweltfreundlichen Produkten geachtet.



**Wasserspender
auf dem gesamten
Campus sorgen für eine
nachhaltige
Flüssigkeitszufuhr**

Bei Veranstaltungen wird die Nachhaltigkeit in den Vordergrund gestellt, indem **lokal bezogene Erfrischungsgetränke** und Wasser in Flaschen von **Viva con Agua** angeboten werden, einer gemeinnützigen Organisation, die weltweit Projekte für sauberes Trinkwasser fördert und sowohl ökologische als auch soziale Zwecke unterstützt. Der Kaffeeinkauf wurde auf Sorten aus Bio- bzw. Fairtradeanbau umgestellt.

Campus

Die HSBA legt großen Wert auf **nachhaltige Mobilität** und fördert diese aktiv. Beschäftigte erhalten finanzielle Unterstützung bei der Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs in Form des **Jobtickets**, Studierende profitieren vom vergünstigten **Semesterticket**.

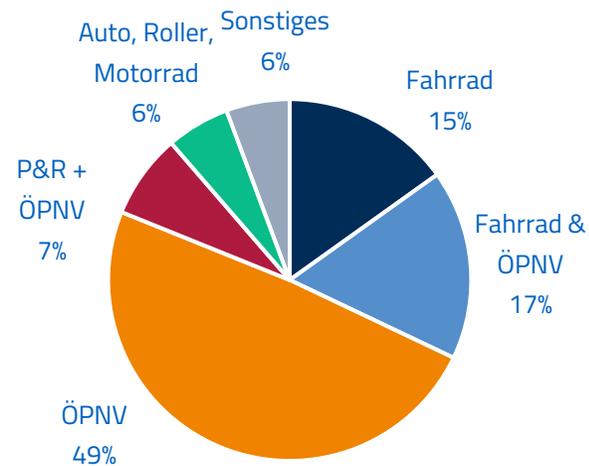
Zudem beteiligt sich die Hochschule regelmäßig am **Stadtradeln** – einer jährlichen Aktion zur Reduzierung von CO₂-Emissionen durch den Umstieg vom Auto auf das Fahrrad. Mit dem Programm **Job & Bike** schafft die HSBA weitere Anreize: Mitarbeitende können hochwertige Fahrräder oder E-Bikes zu vergünstigten Konditionen leasen und so das Radfahren als umweltfreundliche Pendeloption nutzen.

Diese Maßnahmen zeigen Wirkung: **81% der Lehrenden und Mitarbeitenden nutzen für ihren Arbeitsweg ausschließlich umweltfreundliche Verkehrsmittel** wie Fahrrad oder ÖPNV.

Weitere 7% kombinieren öffentliche Verkehrsmittel mit Park-and-Ride-Lösungen – ein deutlicher Rückgang der Abhängigkeit vom privaten Pkw.

Das Ergebnis ist eine ausgeprägte Nachhaltigkeitskultur an der Hochschule – und ein klares Bekenntnis der Mitarbeitenden zu klimabewusstem Handeln.

So pendeln Mitarbeitende zur HSBA



(N = 53)



Im Rahmen ihres umfassenden Nachhaltigkeitsengagements ergreift die HSBA auch im Technologiebereich Maßnahmen zur Reduzierung ihres ökologischen Fußabdrucks. So werden zunehmend **generalüberholte Geräte** – insbesondere Notebooks – für Lehrende und Mitarbeitende angeschafft.

Dies verlängert den Lebenszyklus elektronischer Produkte, reduziert Elektroschrott und schont wertvolle Ressourcen, da weniger Neugeräte benötigt werden. Mit dieser Entscheidung zeigt die HSBA, dass nachhaltiges Handeln auch im Hochschulbetrieb möglich ist – und setzt ein sichtbares Zeichen für Mitarbeitende und Studierende.

Zusammenfassung



Ziele & Werte: Die HSBA verankert Nachhaltigkeit in Lehre, Forschung und Partnerschaften, um verantwortungsbewusste Führungspersönlichkeiten von morgen auszubilden.



Verankerung in der Lehre: Nachhaltigkeit wird durch fachvertiefende Kurse, Projekte und interdisziplinäres Lernen studiengangsübergreifend integriert.



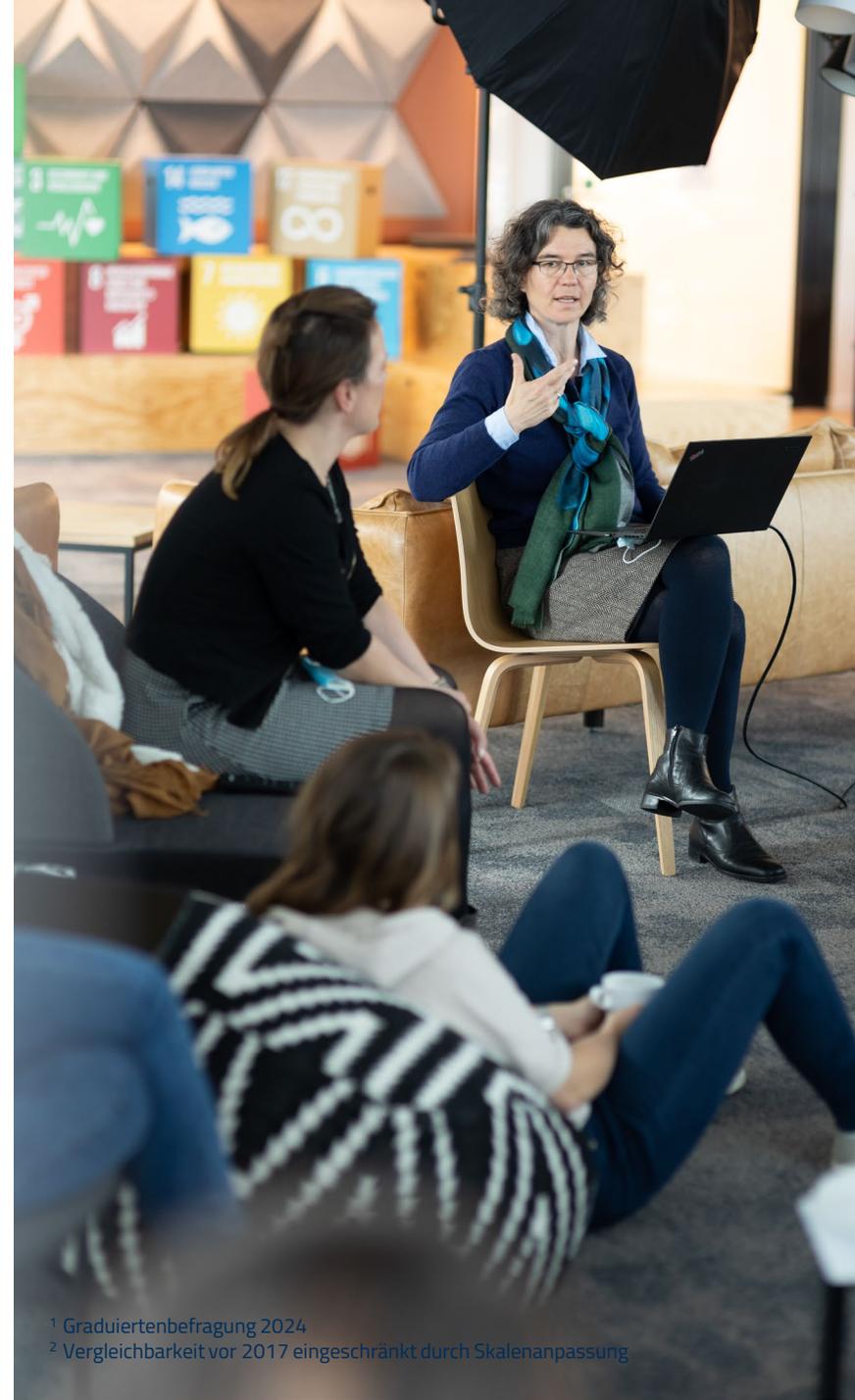
Forschung: Die HSBA fördert Nachhaltigkeit durch Forschungsprojekte und Publikationen zu verantwortungsvollem Wirtschaften, nachhaltiger Transformation und Integration der SDG.



Partnerschaften & Praxis: Kooperationen, Gastvorträge, Studienreisen und studentische Initiativen schlagen eine Brücke zwischen Wissenschaft und praktischer Nachhaltigkeit.



Campus: Die HSBA fördert Nachhaltigkeit durch einen energieeffizienten Campusbetrieb, Abfallreduzierung, digitales Lernen und umweltfreundliche Mobilitätsinitiativen.



Contact



Dr. Sascha Prostka

Nachhaltigkeitsbeauftragter

☎ +49 40 822160-951

✉ sascha.prostka@hsba.de

Haftungsausschluss & Urheberrecht

Die HSBA ist bemüht, die bereitgestellten Informationen korrekt und aktuell zu halten. Eine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit oder Aktualität der Inhalte wird jedoch nicht übernommen. Schadensersatzansprüche, die aus der Nutzung unrichtiger oder unvollständiger Informationen entstehen, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte bedarf der schriftlichen Genehmigung der HSBA.

Copyright © 2025 HSBA Hamburg School of Business Administration

English Version



SCAN ME

WWW

